

CDU-Fraktion *im Stadtrat zu Leipzig*

Schadensminimierung hat Priorität

Der Vorstand der CDU-Fraktion hat sich auf seiner heutigen Sitzung intensiv mit den Vorgängen bei dem KWL auseinandergesetzt.

Im Ergebnis der Beratung erklärt Torsten Bonew, stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion und finanzpolitischer Sprecher:

Oberstes Ziel für die CDU ist es, den eingetretenen Schaden für die Stadt Leipzig mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln zu begrenzen. Wir setzen große Hoffnung in die Arbeit der neuen KWL-Geschäftsführung sowie die Geschäftsführung der LVV.

Die CDU-Fraktion geht davon aus, dass alle Anstrengungen unternommen werden, um den finanziellen Schaden für die Stadt Leipzig und ihre Bürgerinnen und Bürger zu minimieren.

Die Schadensbegrenzung und eben nicht kleinlicher Parteienstreit ist aus Sicht der CDU-Fraktion derzeit Hauptaufgabe aller in den Gremien von LVV, KWL und Stadtrat vertretenen Gruppen und Personen.

Voreilige Schuldzuweisungen lehnen wir ab. Erst im Anschluss an die komplexe wirtschaftliche Aufarbeitung aller Vorgänge kann und muss eine faire Bewertung politischer Verantwortlichkeiten erfolgen. Auch hier sind alle Mitglieder der entsprechenden Gremien gefordert.

Wir begrüßen die neue Transparenz in der Zusammenarbeit mit dem Oberbürgermeister und der LVV-Geschäftsführung und haben Vertrauen bei der Aufklärung der aktuellen Vorgänge.

verantwortlich:

Ansbert Maciejewski, Fraktionsgeschäftsführer
Leipzig, 28.01.2010



Neues Rathaus
Martin-Luther-Ring 4-6
04109 Leipzig
Telefon: +49-341-1232120
Telefax : +49-341-1232125
Email : Presse@CDU-Fraktion-Leipzig.de

PRESSEDIENST